

Weihnachtsmärkte locken ins Zentrum und auf den Schlosshof

Trotz Hindernissen: Lichterkette erstrahlt, und auch Stolle wird angeschnitten

Taucha. Eigentlich wollte Lutz Ritter von der gleichnamigen Elektrofirma gar nicht in der Stadt sein. Aber, „damit alles weihnachtlich leuchtet“, war er am Freitag zu Gange, um die Lichterkette zu installieren. Bis dahin war die Festbeleuchtung vakant. Es gab Probleme mit den Straßenlaternen, die erst von der betreuenden Firma behoben werden mussten. Jetzt aber könnten sich die Tauchaer auf die 400-Meter-Kette freuen, so Ritter, die wie gewohnt erstrahle.

Wie gewohnt wird es auch wieder Stollen auf dem städtischen Weihnachtsmarkt geben. Auch das war nicht sicher. Denn zu Wochenbeginn hatte der Stadtmarketingclub (siehe rechts) das Hand-

tuch geworfen. „Ohne Stolle, das geht nicht“, erinnert sich Steffen Pilz an die Reaktion im Heimatverein. „Wir haben das Backwerk organisiert.“ Und wie Tradition erfolge der Anschnitt am Sonntag um 14 Uhr „hoffentlich durch den Bürgermeister“, sagt Pilz. „Wir verkaufen dann mit Marketingclubmitgliedern zugunsten des Kinderfestes.“

Auf jeden Fall ist Bürgermeister Holger Schirmbeck (SPD) auf dem Schlosshof. Dort eröffnet er am Samstag um 14.30 Uhr mit dem Weihnachtsmann, den mittelalterlich geprägten Weihnachtsmarkt. „Bei uns stehen an beiden Tagen die Kinder im Mittelpunkt“, sagt Jürgen Ullrich vom Förderverein. Ponyreiten, Streichelzoo, Gaukler oder die



Foto: Helga Röstel

Elektro-Fachmann Lutz Ritter (rechts) sorgt zum zehnten Mal für die Festbeleuchtung in Tauchas Innenstadt.

Puppenbühne lassen Kinderherzen sicher höher schlagen, so Ullrich. Und auch Erwachsene kämen im Rittergut auf ihre Kosten, verspricht er.

Schirmbeck muss sich am Samstag sputen, denn eine halbe Stunde später eröffnet er um 15 Uhr mit Weihnachtsmann Nummer zwei das Treiben auf dem Marktplatz. Dann gestalten wie jedes Jahr Gruppen und Kinder im 30-Minutentakt das Bühnenprogramm, ebenso am Sonntag ab 15 Uhr. Um 17 Uhr steigt dann das Lebkuchenhaus-Backwettbewerb-Finale. Auf beiden Märkten gibt es weihnachtliche Verkaufsstände, Speisen und Getränke. *Helga Röstel*

📍 Markt: Sbd. 15–19, So. 14–19 Uhr;
Schloss: Sbd. 14–19, So. 13–18 Uhr

Stadtmarketing löst sich au

Auf seiner Mitgliederversammlung am Samstag hat der Stadtmarketingclub seinen zehnjährigen Bestand offiziell aufgelöst. Die Mitgliederzahl habe weggenommen, dass die alljährlichen Veranstaltungen nicht mehr abgenommen werden konnten, so Frank Küas. Dennoch werde die Veranstaltungen weiter geben – unter der Leitung des Heimatvereins und mit ehemaligen Clubmitgliedern, sagte